



Pressemitteilung

des zfh – Zentrum für Fernstudien im Hochschulverbund

Neue Zertifikatskurse zur berufsbegleitenden Weiterbildung in der Weinwirtschaft

Noch Plätze frei für neue CAS-Kurse an der Hochschule Geisenheim

Geisenheim/Koblenz – Die Hochschule Geisenheim führt zum kommenden Wintersemester 2022/23 zwei unterschiedliche berufsbegleitende Zertifikatskurse ein. Interessierte können sich in ein- bis zweisemestrigen praxisnahen Kursen gezielt zu den Themen „Finance“ und „Management“ fortbilden. Die Kurse auf akademischem Niveau bietet die Hochschule in Kooperation mit dem zfh – Zentrum für Fernstudien im Hochschulverbund an. Nach erfolgreichem Abschluss führen sie zu einem international anerkannten Certificate of Advanced Studies (CAS). Das zfh nimmt Online-Bewerbungen noch bis zum 07. Oktober an, unter www.zfh.de/anmeldung.

Flexibles Kursangebot für Berufstätige

Kurzformatige Weiterbildungsangebote, die Fachkräften der Branche ermöglichen ihre Kompetenzen in bestimmten Bereichen gezielt auszubauen und zu vertiefen, sind gefragt. Diesem Bedarf wird die Hochschule Geisenheim mit den CAS-Kursen „Management in der Weinwirtschaft“ und „Finance, Controlling und Steuern“ gerecht. Dabei fasst sie ausgewählte Module des berufsbegleitenden Fernstudiengangs „Management in der Weinwirtschaft (MBA)“ zu Paketen mit jeweils zwei Modulen zusammen. Die berufstätigen Studierenden können die Dauer der Kurse je nach persönlicher Verfügbarkeit und Bedarf flexibel planen, in der Regel umfassen sie ein bis zwei Semester.

Studieninhalte

Der CAS-Kurs mit dem Schwerpunkt „Management“ hat Themen der Unternehmensführung und des Personalmanagements im Fokus. Umfangreiches Wissen in diesen Bereichen ist heute Voraussetzung für langfristigen unternehmerischen Erfolg, Kompetenzen in diesem Feld sind für Akteurinnen und Akteure der Weinwirtschaft – vom Familienweingut bis zum Global Player – von hoher Bedeutung.

Der CAS-Kurs „Finance, Controlling und Steuern“ mit den Modulen „Rechnungswesen, Controlling und Finanzierung“ und „Steuerliche Fragestellungen in der Weinwirtschaft“ beleuchtet branchenrelevante finanzwirtschaftliche und steuerliche Themen.

Weitere CAS-Kurse ab Sommersemester 2023

Ab dem Sommersemester 2023 stehen Interessierten zwei weitere CAS-Kurse zur Verfügung: Weinbau & Oenologie mit den Modulen „Innovative Strategien im Weinbau“ und



Pressemitteilung

des zfh – Zentrum für Fernstudien im Hochschulverbund

„Weinsensorik und Weltweinbau“ sowie Marketing in der Weinwirtschaft. Dieser umfasst die Module „Marketingmanagement“ sowie „Logistik und Vertrieb von Wein“.

Zulassungsvoraussetzung für alle CAS-Kurse sind ein erster akademischer Abschluss und drei Jahre Berufserfahrung, die nicht einschlägig sein müssen.

Blended Learning

Entsprechend dem MBA-Fernstudium „Management in der Weinwirtschaft“ folgt das integrierte CAS-Weiterbildungsangebot der Hochschule Geisenheim dem Ansatz des Blended Learning und kann sich aus Phasen des Selbststudiums, Online-Vorlesungen, Präsenztage an der Hochschule, Praxisübungen und auch Exkursionen zusammensetzen. Mit jedem CAS-Kurs erlangen die Studierenden 12 ECTS Punkte, die sie sich anrechnen lassen können, sollten sie sich später für das MBA-Studium entscheiden.

Bei Interesse an einem persönlichen Beratungsgespräch mit den Studiengangsverantwortlichen der Hochschule Geisenheim, können Interessierte eine Anfrage an MBA-Weinwirtschaft@hs-gm.de richten. Alle Informationen sind im Überblick auch unter www.hs-geisenheim.de/cas-kurse-weinwirtschaft und beim zfh unter www.zfh.de/zertifikat/weinwirtschaft-cas zu finden.

Über das zfh

Das zfh – Zentrum für Fernstudien im Hochschulverbund bildet gemeinsam mit 21 staatlichen Hochschulen den zfh-Hochschulverbund. Das zfh ist eine wissenschaftliche Institution des Landes Rheinland-Pfalz mit Sitz in Koblenz und basiert auf einem 1998 ratifizierten Staatsvertrag der Bundesländer Rheinland-Pfalz, Hessen und Saarland. Neben den 15 Hochschulen dieser drei Bundesländer haben sich weitere Hochschulen aus Bayern, Berlin, Brandenburg, Nordrhein-Westfalen und Schleswig-Holstein dem Verbund angeschlossen. Das erfahrene Team des zfh fördert und unterstützt die Hochschulen bei der Entwicklung und Durchführung ihrer Fernstudienangebote. Mit einem Repertoire von über 100 berufs begleitenden Fernstudienangeboten in wirtschaftswissenschaftlichen, technischen/naturwissenschaftlichen und sozialwissenschaftlichen Fachrichtungen ist der zfh-Verbund bundesweit größter Anbieter von Fernstudiengängen an Hochschulen mit akkreditiertem Abschluss. Alle zfh-Fernstudiengänge mit dem akademischen Ziel des Bachelor- oder Masterabschlusses sind von den Akkreditierungsagenturen ACQUIN, AHPGS, ASIIN, AQAS, FIBAA bzw. ZEvA zertifiziert und somit international anerkannt. Neben den Bachelor- und Masterstudiengängen besteht auch ein umfangreiches Angebot an Weiterbildungsmodulen mit Hochschulzertifikat. Derzeit sind 6.650 Fernstudierende an den Hochschulen des zfh-Verbunds eingeschrieben.

Redaktionskontakt:

zfh – Zentrum für Fernstudien im Hochschulverbund
Ulrike Cron
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Konrad-Zuse-Straße 1
56075 Koblenz
Tel.: +49 261/91538-24, Fax: +49 261/91538-724
E-Mail: u.cron@zfh.de
Internet: www.zfh.de



Pressemitteilung

des zfh – Zentrum für Fernstudien im Hochschulverbund
